

Ebersdorfer NACHRICHTEN



*Frohe Weihnachten und
viel Glück im neuen Jahr!*





Sehr geschätzte Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Ebersdorf!

Am 24. Februar 2022 hat Russland die Ukraine überfallen und damit einen Krieg auf europäischem Boden ausgelöst. Millionen Menschen sind auf der Flucht, die Länder in Europa haben eine Kehrtwende in ihrer Sicherheits- und Verteidigungspolitik absolviert. Die damit verbundenen negativen wirtschaftlichen Auswirkungen wie eine galoppierende Inflation, exorbitant gestiegene Energie- und Heizkosten und stark steigende Zinsen sind Effekte, die auch alle österreichischen Gemeinden finanziell belasten.

Die Gemeinde Ebersdorf hat sich für 2023 ein umfangreiches Arbeitsprogramm vorgenommen:

- Errichtung einer Kinderkrippe und eines Tageszentrums für SeniorInnen
- Revision des Flächenwidmungsplanes
- Errichtung von Bushaltestellenhäuschen
- Möbel für den Kindergarten
- PV-Anlagen im Bereich Wasserleitung
- Beach-Volleyballplatz
- Errichtung eines zusätzlichen Brunnens für die Wasserversorgung

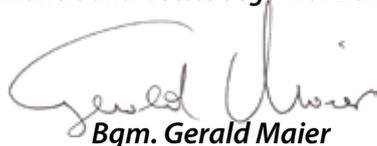
Es ist jedoch unsicher, ob aufgrund der angespannten Finanzsituation alle Vorhaben umgesetzt werden können. Insbesondere die außergewöhnlichen und teilweise unerklärlichen Preissteigerungen in der Bauwirtschaft haben im heurigen Jahr die Verwirklichung so mancher Projekte verhindert.

Es hat sich in den letzten Wochen jedoch eine leichte Entspannung der Lage abgezeichnet: Die Materialpreise in der Bauwirtschaft haben sich etwas reduziert, die langfristigen Zinsen beginnen wiederum leicht zu fallen.

Ein Silberstreif am Horizont der zuversichtlich stimmt!

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit, die Unterstützung und das Vertrauen, das Sie im abgelaufenen Jahr unseren Gemeinderät/innen und Mitarbeiter/innen entgegengebracht haben!

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen für 2023!


Bgm. Gerald Maier

Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters, Impressum	2
Straßenbau, Druckkostenbeitrag	3
SG Rottenmanner, Meldepflicht Hunde/Hundeabgabe	4-5
Arbeiten Gemeindestraße, Biomüllabfuhr	6
Vogelgrippe, Familienwandertag	7
Theatergruppe Ebersdorf, Naturgarten-Tipp	8-9
Spartage 2022, WKO Hartberg Fürstenfeld	10-11
Benefizkonzert	12
Biogarten Vortrag 2023, Kabarett E. M. Marold	12-13
Elternbildungspass, Schitag, KulturABO 2023	13-14
Kinderfasching, Veranstaltungskalender	15
Kindergarten, Volksschule Ebersdorf	16-17
Feuerwehr, Elternverein, Trachtenkapelle Ebersdorf	18-21
Gemeindeturnier-Stockschießen, ESV Wagenbach	22-23
ÖKB, Silvesterlauf	24-25
Gratulationen, Todesfälle, Storch-News, Hochzeit	26-28

Impressum

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Ebersdorf, 8273 Ebersdorf 222

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gerald Maier, 8273 Ebersdorf 222

Gestaltung: Bgm. Gerald Maier, Sonja Spitzer

Grundlayout: www.edelweiss-werbeagentur.at

Titelfoto: Sonja Spitzer

Hörzer

MÖBELTISCHLEREI
RAUMGESTALTUNG
FENSTER- UND
TÜRENPROFI

TISCHLEREI

8273 Ebersdorfberg 86, Tel.: 03333 / 2309




www.hoerzer.co.at



Abschluss 1. Bauabschnitt Sanierung Hochstraße Ebersdorfberg

Mit den Asphaltierungsarbeiten der Fahrbahn wurde Ende November 2022 der 1. Bauabschnitt der Sanierung Hochstraße in Ebersdorfberg abgeschlossen. 2023 erfolgt die Inbetriebnahme der Straßenbeleuchtung. 2024 sollen die Arbeiten am 2. Bauabschnitt (Erlacher bis Schwarz) weitergeführt werden. VON GERALD MAIER

Bereits im Frühjahr 2021 wurde die Generalsanierung der Hochstraße Ebersdorf mit der Vermessung der Grundgrenzen und der Erstellung der Gesamtplanung vorbereitet.

Da die Wasserleitung in Bereich des Bauabschnittes 1 schon fast 50 Jahre alt

ist, wurde im Herbst 2021 die Generalsanierung der Wasserleitung in diesem Bereich vorgezogen.

2022 wurde ab Mitte des Jahres die gesamte Fahrbahn saniert und durchgehend ein Gehsteig neu errichtet.

Durch verschiedenste widrige Um-

stände kam es zu einer beachtlichen Verlängerung der Bauzeit. So mussten z.B. für den Breitbandausbau nochmals alle Leerrohre neu verlegt werden, was zusätzlich 3 bis 4 Wochen in Anspruch nahm. Auch die Verlegung der anderen Einbauten (Straßenbeleuchtung, Oberflächenwasserentsorgung) waren teilweise aufwändiger und umfangreicher als angenommen.

2023 erfolgt die Inbetriebnahme der Straßenbeleuchtung und Geschwindigkeitsmessgeräte. 2024 sollen die Arbeiten am 2. Bauabschnitt (Erlacher bis Schwarz) weitergeführt werden.

Die Kosten für die gesamte Sanierung der Straße, die Errichtung des Gehsteiges sowie die Straßenbeleuchtung werden voraussichtlich € 400.000,- betragen. Davon werden ca. 60 % vom Land Steiermark und aus Bundesmitteln finanziert.

Danke für die Unterstützung und für das Verständnis der Anrainer und der betroffenen Verkehrsteilnehmer. ◀



Druckkostenbeitrag zur Gemeindezeitung

Sehr geehrte Leserin! Sehr geehrter Leser!

Durch die Mitarbeit vieler ehrenamtlicher Redakteure ist es nunmehr seit 35 Jahren möglich, unsere Gemeindezeitung regelmäßig herauszugeben. Dank großzügiger Unterstützung durch die heimische Wirtschaft als Inserenten ist ein wesentlicher Teil der Produktionskosten gedeckt. Die gesamten Kosten können damit jedoch nicht abgedeckt werden.

Pro Zeitung betragen die Ausgaben je nach Seitenumfang € 1,50 bis € 2,-. Die Jahreskosten liegen somit pro Haushalt bei ca. € 6,- bis € 8,-. Um auch weiterhin eine möglichst umfassende und vollständige Berichterstattung zu gewährleisten, haben wir uns erlaubt, dieser Ausgabe einen Erlagschein beizulegen.

Wir ersuchen alle ehemaligen Ebersdorferinnen und Ebersdorfer uns mit einem freiwilligen Druckkostenbeitrag zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen und herzlichem Dank für Ihr Verständnis.

Für die Redaktion der Ebersdorfer Nachrichten:

Bgm. Gerald Maier

Leistbar und komfortabel wohnen

In Ebersdorf wurde im November bereits das dritte Rottenmanner-Wohnhaus mit zwölf Mietwohnungen an die künftigen Bewohner übergeben. VON ALFRED MAYER

In wunderschöner Naturlage errichtete die **Siedlungsgenossenschaft Rottenmanner** in der Gemeinde Ebersdorf zwölf weitere Mietwohnungen. Zur Übergabe der Wohnungen an die neuen Bewohner hatten sich auch zahlreiche Vertreter des öffentlichen Lebens, an der Spitze **Landtagsabgeordneter Hubert Lang** und **Bgm. Gerald Maier**, eingefunden.

Modern geplant

Mit den Gesamtbaukosten von rund 2,1 Millionen Euro konnten modernst geplante und ausgestattete Wohnungen mit Größen von 55,80 bis 89,57 m² gebaut werden. Die Gesamtnutzfläche der Wohnungen beträgt 855,70 m². Alle Wohnungen sind mit einer kleinen Terrasse mit Eigengarten bzw. mit einem Balkon ausgestattet. Dazu kommen unter anderem überdachte Abstellplätze für die Fahrzeuge.

Die zentrale und sonnige Lage und die gute Infrastruktur in Ebersdorf vervollständigen die Vorzüge dieser Wohnanlage und sorgen für ein rundum gelun-

genes Wohnerlebnis. Die Wohnungen werden nach den Richtlinien des Steiermärkischen Wohnbauförderungsgesetzes 1993 gefördert, sodass die Mieter Wohnunterstützung in Anspruch nehmen können. Der monatliche Wohnungsaufwand pro m² Nutzfläche ohne Betriebs- und Heizkosten wird netto unter 6 Euro betragen.

Freunde werden

Bgm. Maier betonte die gute Wohnqualität und Infrastruktur in Ebersdorf



vlnr: Pater Joseph Mangalan, Landtagsabgeordneter Hubert Lang, Bgm. Gerald Maier, Vorstandsdirektor der Siedlungsgenossenschaft Rottenmanner Mario Kleissner

und hieß die neuen Bewohner herzlich willkommen. Der Vorstandsdirektor der Siedlungsgenossenschaft Rottenmanner **Mario Kleissner** lobte die am Bau beteiligten Firmen und dankte den Vertretern des Landes Steiermark für



Die neuen Bewohner sowie Ehrengäste freuen sich über die Fertigstellung der Rottenmanner-Wohnanlage in Ebersdorf.



die Bereitstellung der Förderungsmittel. LAbg. Hubert Lang wies in seinen Grußworten auf die Bedeutung des kommunalen Wohnbaus hin.

Gesegnet wurden die Wohnungen von **Pater Joseph Mangalan**. Mit der Übergabe dieser Wohnungen hat die „Rottenmanner“ in Ebersdorf 31 Wohnungen errichtet, im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld ist die Zahl auf 740 Wohnungen angestiegen. Positive Nachricht: Die nächste Rottenmanner-Wohnanlage in Ebersdorf ist bereits in Planung. ◀



Meldepflicht Hunde / Hundeabgabe

Eine Person, die einen über drei Monate alten Hund hält (Hundehalter:in), hat dies der Gemeinde, in der sie ihren Hauptwohnsitz hat, binnen vier Wochen zu melden. Das Halten von Hunden unterliegt einer Abgabepflicht. VON GERALD MAIER

Was habe ich als Hundehalter zu tun?

Es besteht grundsätzliche Meldepflicht bei Hunden, die älter als 3 Monate sind. Wenn Sie sich einen neuen Hund anschaffen, hat die Anmeldung binnen vier Wochen zu erfolgen. Die Hundeabgabe wird jährlich im Mai vorgeschrieben.

Was ist bei der Anmeldung notwendig?

Folgende Daten sind im Gemeindeamt bekanntzugeben:

- Daten des/der Hundehalters:in
- Daten des Hundes einschließlich Microchip-Nummer und Registrierungsnummer gemäß § 24a Tierschutzgesetz idgF.
- Ein Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von € 725.000,- besteht.
- Ein Nachweis, dass in den letzten 5 Jahren ein Hund gehalten wurde oder ein Hundekundenachweis besteht (siehe unten). Die Frist für die Nachreichung des Hundekundenachweises beträgt 1 Jahr ab Anmeldung.

Was ist der Hundekundenachweis?

Der Hundekundenachweis muss vom Halter/von der Halterin erbracht werden, falls es der erste Hund ist oder das Halten eines Hundes nicht in den letzten fünf Jahren nachgewiesen werden kann. Binnen eines Jahres ab Anschaffung eines Hundes ist die erforderliche Sachkunde zu erbringen. Kann kein Nachweis erbracht werden, verdoppelt sich der Abgabensatz solange, bis ein entsprechender Nachweis vorgelegt wird.

Wie komme ich zu einem Hunde-

kundenachweis?

Der Hundekundenachweis kann durch die Absolvierung einer Ausbildung durch den Amtstierarzt erlangt werden.

Wie hoch ist die jährliche Hundeabgabe?

Die Hundeabgabe beträgt € 60,- je Hund (Mindestabgabe nach dem Stmk. Hundeabgabengesetz). Kann kein Nachweis erbracht werden, dass der Hundehalter bereits in den letzten fünf Jahren einen Hund angemeldet hatte oder wenn kein Hundekundenachweis vorgelegt werden kann, verdoppelt sich der Abgabensatz solange, bis ein entsprechender Nachweis vorgelegt wird.

Gibt es auch Ermäßigungen oder Befreiungen?

Keine Abgabe muss entrichtet werden für

- Diensthunde öffentlicher Wachen
- Diensthunde des beeedeten Forst- und Jagdschutzpersonals
- speziell ausgebildete Hunde (Blindenhunde, Therapiehunde usw.)
- Hunde von konzessionierten Bewachungsunternehmen
- Hunde in behördlich bewilligten Tierheimen.

Ermäßigungen:

Eine Abgabenermäßigung von 50 % der Abgabe kann in folgenden Fällen beantragt werden, wobei der Antrag bis spätestens 28. Februar gestellt werden muss:

- Für Wachhunde, die ständig der Bewachung von land- und forstwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieben dienen.
- Für Wachhunde, die der Bewachung von Gebäuden dienen, die weiter als 50 Meter vom nächstgelegenen be-

wohnten Haus liegen.

- Für Jagdhunde (Hunde, die von Inhabern oder Pächtern von Jagdrevieren oder von Jagdverwaltern gehalten werden).
- Für Nutzhunde (Hunde, die in Ausübung eines Berufes oder Erwerbes gehalten werden).
- Für Hunde, mit denen ein Kurs „Begleithund I oder II“ oder ein anderer übergeordneter Kurs einer anerkannten Hundeschule oder Ausbildungsstätte absolviert wurde.

Was muss ich tun, wenn ich keinen Hund mehr habe?

Jeder Hund, welcher weitergegeben, abhandengekommen oder eingegangen ist, muss binnen eines Monats nach dem Abgang eine Abmeldung beim Gemeindeamt gemacht werden. Im Falle der Veräußerung des Hundes sind bei der Abmeldung Name und Wohnung des Erwerbers anzugeben. Diese Meldepflicht gilt auch, wenn der Halter/die Halterin den Hauptwohnsitz in eine andere Gemeinde verlegt.

Was passiert, wenn ich meinen Hund bei der Gemeinde nicht anmelde?

Wer An- und Abmeldungen ignoriert, begeht eine Verwaltungsübertretung, die gemäß Stmk. Hundeabgabengesetz von der Bezirksverwaltungsbehörde zu ahnden ist.

Hundekundekurs

am 27.01.2023 von 14 bis 18:20 Uhr

Im Saal in der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld

Anmeldung: per Mail oder telefonisch direkt im Veterinärreferat der BH Hartberg-Fürstenfeld

Kursbeitrag: € 41,60 (Der Betrag kann spätestens 25.01.2023 an die BH Hartberg-Fürstenfeld überwiesen werden oder bar vor dem Kursbeginn.) ◀

Arbeiten auf oder neben der Gemeindestraße sind bewilligungspflichtig

Für alle Arbeiten auf und neben Gemeindestraßen und öffentlichen Plätzen ist zeitgerecht vor Baubeginn bei der Gemeinde um eine Bewilligung anzusuchen. Dies gilt auch für Aktivitäten, bei denen Menschenansammlungen auf der Straße entstehen können.

VON GERALD MAIER

Die Bewilligungspflicht gilt insbesondere für Arbeiten auf und neben den Straßen und Plätzen:

- Errichtung von Einbauten (z.B. Wasserleitung, Kanal, Strom, dgl.)
- Veränderungen der Straßenanlagen (z.B. Errichtung/Erneuerung von Überfahrten, Arbeiten an Straßengräben und Straßenbanketten, etc.)
- Bautätigkeiten (umfangreiche Lieferung von Baumaterialien, Lieferung Fertigteilhäuser, etc.)
- Holzarbeiten neben der Gemeindestraße, wenn dadurch die Straße gesperrt werden muss
- (Teil)Straßensperren und Umleitungen (z.B. Feste, Umzüge, sportliche Aktivitäten, etc.)

§ 82 STVO, Bewilligungspflicht

(1) Für die Benützung von Straßen einschließlich des darüber befindlichen, für die

Sicherheit des Straßenverkehrs in Betracht kommenden Luftraumes zu anderen Zwecken als zu solchen des Straßenverkehrs, z. B. zu gewerblichen Tätigkeiten und zur Werbung, ist unbeschadet sonstiger Rechtsvorschriften eine Bewilligung nach diesem Bundesgesetz erforderlich. Das gleiche gilt für Tätigkeiten, die geeignet sind, Menschenansammlungen auf der Straße herbeizuführen oder die Aufmerksamkeit der Lenker von Fahrzeugen zu beeinträchtigen.

§ 90 STVO, Arbeiten auf oder neben der Straße.

(1) Wird durch Arbeiten auf oder neben der Straße der Straßenverkehr beeinträchtigt, so ist hierfür unbeschadet sonstiger Rechtsvorschriften eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist auf Antrag des Bauführers zu erteilen, wenn die Beeinträchtigung nicht wesentlich ist oder wenn es möglich ist, für die Aufrechterhaltung der



Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs in anderer Weise zu sorgen.

(3) Die Bewilligung ist unter Berücksichtigung der Art und des Umfangs der Ausführung und der Verkehrsbedeutung der Straße zur Wahrung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs bedingt, befristet oder mit Auflagen (z.B. Absperrung mit rot-weiß gestreiften Schranken) zu erteilen. Geschwindigkeitsbeschränkungen aus Anlass von Arbeiten auf oder neben der Straße dürfen nur von der Behörde und nur im unbedingt notwendigen Ausmaß und nur für die unbedingt notwendige Strecke angeordnet werden.

(4) Der Antragsteller hat dem Antrag sämtliche Unterlagen beizulegen, die erforderlich sind, damit die Behörde das Vorliegen der Voraussetzungen gemäß Abs. 1 beurteilen kann. ◀

Biomülltonnenabfuhr

Die Abfuhr der Biomülltonnen wird seit November 2022 von der Fa. FCC aus Tiefenbach durchgeführt. VON GERALD MAIER

Es werden 2 Abfuhrintervalle angeboten:

- Variante 1: Sommer jede Woche, Winter alle zwei Wochen (ca. 34 Entleerungen pro Jahr)
- Variante 2: Sommer jede zweite Woche, Winter jede vierte Woche (ca. 17 Entleerungen pro Jahr)

Die Haushalte müssen sich für eine der beiden Varianten entscheiden. Intervallwechsel sind möglich. Die Abfuhrtermine werden, wie beim Restmüll, den Haushalten vorab bekanntgegeben. Im Sommer (Mai - Oktober) werden die Tonnen alle vier Wochen gewaschen (kalt, Hochdruck).

Kosten Biomülltonnenabfuhr:

120 l Tonne: € 8,40 inkl. MwSt. pro Entleerung (Preis 2022)

240 l Tonne: € 12,70 inkl. MwSt. pro Entleerung (Preise 2022)

Haushalte die Interesse daran haben, an der Biomüllabfuhr der Gemeinde teilzunehmen, sollen sich bitte im Gemeindeamt Ebersdorf melden.

Strauch-, Baum und Grasschnitt

Die Gemeinde errichtet bis zum Frühjahr 2023 eine neue Übernahmestelle. Ab diesem Zeitpunkt wird die Anlieferung wieder in gewohnter Weise möglich sein.

Der Ort der neuen Übernahmestelle wird zeitgerecht bekanntgegeben. ◀

Vogelgrippe ausgebrochen

In der Steiermark ist im November 2022 die Vogelgrippe ausgebrochen. VON KOMMUNALNET.AT

Die Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) bestätigte den Ausbruch von Geflügelpest. Bei mehreren Hühnern und Gänsen in einem Hobbybetrieb im Bezirk Graz-Umgebung wurde ein Subtyp des Vogelgrippevirus nachgewiesen.

Vor allem Geflügel in Privathaltung gefährdet

Die Geflügelpest ist wieder da. Sie ist gemeinhin unter dem Namen Vogelgrippe bekannt und hat in Europa in den Jahren 2016 und 2017 ihren Epidemie-artigen Höhepunkt erreicht. Für

Menschen ist der Virus ungefährlich, für sämtliche Vogelarten ist er jedoch hochansteckend und mit fatalen Folgen verbunden. Österreichische Geflügelbestände können durch vorbeifliegende Wildvögel infiziert werden, daher ist in jedem Fall Vorsicht geboten.

Sämtliches in Österreich gehaltenes Geflügel unterliegt den gesetzlichen Maßnahmen – dazu zählt auch Geflügel in Privathaltung:

Die Haltung von Geflügel (Hühner, Enten, Truthühner, Gänse, etc.) ist der Bezirksverwaltungsbehörde binnen einer Woche ab Aufnahme der Haltung zu melden.

Ebenfalls meldepflichtig ist die Haltung von anderen Vögeln zu gewerblichen Zwecken (Tierschauen, Zucht oder

Verkauf). Ausgenommen von der Meldepflicht ist nur die Haltung von Heimvögeln, die ganzjährig in geschlossenen Räumen, ohne direkten oder indirekten Kontakt zu Wildvögeln und nicht zu gewerblichen Zwecken gehalten werden. Derartige Meldungen müssen schriftlich an die Behörde (Bezirksverwaltungsbehörde/Amtstierarzt) erfolgen und folgende Meldedaten enthalten: Name, Anschrift und Geburtsdatum des Tierhalters, Art der gehaltenen Vögel und deren jeweilige Anzahl sowie die Meldung, ob es sich um eine Freilandhaltung handelt.

Wenn Sie noch Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte an den zuständigen Amtstierarzt in Ihrem Bezirk. Stand 09.11.2022 ◀

Familienwandertag Ebersdorf

Bei wunderschönem Wetter nahmen ca. 300 Wanderer am 23. Oktober 2022 am schon traditionellen Familienwandertag der ÖVP Ebersdorf teil. VON GERALD MAIER

Die Strecke führte von Ebersdorf, über Ebersdorferberg, Geiseldorf und Sebersdorf zurück ins Gemeindezentrum in Ebersdorf. Bei zwei Zwischenstationen konnten die TeilnehmerInnen rasten und sich stärken.

Zum Abschluss fand im Gemeindezentrum eine große Preisverlosung statt. Über 150 Preise wurden vergeben – darunter über 30 Geschenkkörbe. Ein herzliches Dankeschön an die

100 Sponsoren, die auch heuer wieder besonders großzügig Warenpreise zur Verfügung gestellt haben.

Auch LAbg. Lukas Schnitzer, Christian Sommerbauer der neugewählte Obmann der Wirtschaftskammer HF und der Bezirksobmann der Jungen-ÖVP HF Andreas Schneider konnten von Bgm. Maier und Ortsparteiobmann GK Dietmar Lang begrüßt werden. ◀



vlnr: LAbg. Lukas Schnitzer, Andreas Schneider, David Maier und GK Dietmar Lang



Chaos im Champusexpress

Nach zweijähriger „Zwangspause“ hieß es heuer wieder Vorhang auf für die Theaterrunde Ebersdorf. VON HORST HRASTAR

Gespielt wurde der Dreiakter "Chaos im Champusexpress" von Bernd Spehling. Es würde sicherlich wieder ein toller Abend werden., aber hat die Pause der Gruppe geschadet?

Eine leichte Anspannung war beim Eingang noch spürbar, wurde aber durch den herzlichen Empfang der freundlichen Helfer und sicherlich auch durch die Anwesenheit der Schauspieler im Foyer gleich zerstreut. Nach einem erfrischenden Getränk ging es in den Saal und man wurde bereits von einem etwas anderen Erscheinungsbild des Bühnenrandes neugierig gemacht. Langsam stieg die Spannung, endlich wurde das Licht gedämpft und durch die nette Zugansage des Tontechnikers und die „Tanzeinlage“ von Eisenbahnschaffner Hr. Wischnewski verkörpert von Herbert Salchinger, tauchte man sofort in das Stück ein und war auf der Stelle mit an Board dieses „Zuges“. Den Anfang machte ein neues Gesicht in der Theaterrunde, Gudrun Bocek, gemeinsam mit dem „alten“ Hasen Marcel Schwarz nutzten sie bereits den Zuschauerraum als Bühne.



Die Spieler der Theatergruppe Ebersdorf auf der letzten Zugfahrt mit dem Champusexpress.

Nachdem sich der Vorhang hob, sah man das komplette Bühnenbild und man hatte augenblicklich das Gefühl, mitten in einem Zugabteil Platz genommen zu haben.

Und los ging die rasante Fahrt mit viel Turbulenzen, Spaß, Witz und Humor. Durch die "rasante Fahrt" wurden die drei Akte auf wundersame Weise sehr kurzweilig. Auch die Pausen vergingen rasend schnell, natürlich auch durch das wunderbare Angebot an verschiedenster Kulinarik.

Fakt ist: Der Theatergruppe Ebersdorf hat die Zwangspause nichts anhaben können, sie brillierten durch Spielwitz,

grandiosen Einlagen, Eigeninterpretationen und famosen Improvisationen, die erkennen lassen, welches grandiose schauspielerische Potential in jedem dieser Schauspieler steckt und hier bemerkt man auch, den tollen Zusammenhalt und die Authentizität dieser Truppe.

Die beiden Neuzugänge Michelle Trieb und Gudrun Bocek wurden toll integriert und haben sich unter den versierten Schauspielern hervorragend behaupten können.

Ein durch und durch gelungener Theaterabend, der sicherlich 2023 seine Fortsetzung haben wird und ganz ehrlich - wir freuen uns schon riesig darauf! ◀

BERN
23
STEIN

Schmuck & Stein

www.bernstein23.com

IN BAD WALTERSDORF 57
IM ORTSZENTRUM

*Wir
freuen
uns auf
Sie!*



WEITZER 

ING. MANFRED WEITZER BAU GMBH

8265 NEUSIEDL 31
HOCH- u. TIEFBAU
TEL. 03386 / 8253
www.weitzer-bau.at

Bau

Ihr Partner für den Hausbau!

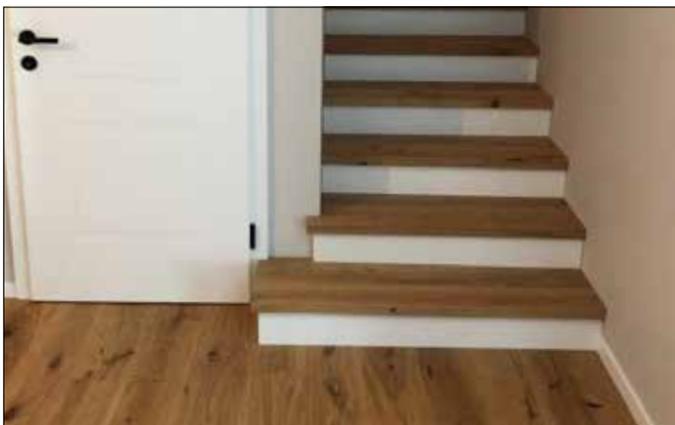


Frohe Weihnachten wünscht
GRABNER HERBERT



**Kunstschmiede
Landmaschinen**
8273 Ebersdorf 126

Tel/Fax: 03333/2479 E-Mail: schmiede.grabner@aon.at
Internet: www.kunstschmiede-grabner.at





**Beratung
Verkauf
Verlegung
Renovierung**

h.krancz@gmx.at

8273 Ebersdorf, Ebersdorfberg 178, 0664 / 10 24 360

Naturgarten-Tipp

Winterpause kreativ nutzen und neue Gartensaison planen!

In der Natur kehrt nun allmählich Winterruhe ein, nutzen Sie die Zeit, um kreativ zu werden und Pläne für das kommende Gartenjahr zu schmieden. Wer in der kalten Jahreszeit fleißig plant und genaue Zeitpläne aufstellt, kann mit den ersten Sonnenstrahlen des Frühlings starten und hat so mehr von der nächsten Gartensaison.

Mit der richtigen Literatur zum optimalen Ergebnis!

Bevor es an die Planung geht, bieten Ratgeber und Gartenbücher eine gute Möglichkeit sich inspirieren zu lassen. Auf unserer Homepage von „NATUR im GARTEN“ Steiermark (www.naturimgarten-steiermark.at) finden Sie in der Rubrik Gartenwissen ein breites Spektrum an nützlichen Unterlagen um Ihren Garten ökologisch zu bewirtschaften.



Schritt für Schritt zum Gartenglück

Sind alle Recherchen abgeschlossen, kann es auch schon losgehen. Als erster Schritt wird eine Liste mit Pflanzen erstellt, welche man in der kommenden Gartensaison gerne in seinem Garten haben möchte. Anschließend wird ein Zeitplan aufgestellt, der die Vorbereitung der Beete, Anzucht und Aussaat bzw. Anpflanzung der Pflanzen beinhaltet. Um an einer möglichst langen Gartensaison Freude haben zu können, empfiehlt es sich zu vermerken, wann die Pflanzen abgeerntet bzw. verblüht sein werden, sodass Sie eine Folgebepflanzung eingeplant werden kann. Sind die Pflanz- und Blütezeiträume ermittelt, geht es an die Standortplanung. Vor allem die Bedürfnisse und Verträglichkeiten der einzelnen Pflanzen aber auch die Sonneneinstrahlung sind dabei zu berücksichtigen. Ob Mischkulturen, Staudenbeete oder Wildsträucher, ökologisch wertvolle Arten finden Sie hierfür in unseren Broschüren.

Bei Gartenfragen berät Sie unser Experten-Team des steirischen Gartentelefon unter 03334/31700 gerne von Montag bis Donnerstag von 8:30 bis 12:00 Uhr. ◀



Spartage 2022

Die Idee von Raiffeisen lebt vom Miteinander und vom Füreinander! - Das waren die Spartage 2022 in der Raiffeisenbank. VON ANDREA KONRATH

In der Raiffeisenbankstelle in Bad Waltersdorf wird die Nähe zum Kunden großgeschrieben und das gesamte Team der Raiffeisenbank Region Hartberg folgt dem Slogan „Das Gespräch von Mensch zu Mensch ist durch nichts zu ersetzen!“. Als kompetente Ansprechpartner:innen ist man nah und empathisch für die Kunden da. Jemand, mit dem man ins Gespräch kommen kann und der einem Orientierung und Sicherheit vermittelt, ist wichtiger denn je, davon ist man überzeugt.

Die Spartage sind bei Raiffeisen alljährlich Anlass um den Kund:innen gegenüber ein herzliches Dankeschön für ihr jahrelanges Vertrauen auszusprechen und das Leistungsversprechen sowie die Werte der Raiffeisenbank zu bestärken.

In diesem Jahr konnte nach 2jähriger Pause wieder richtig gefeiert werden. Das Programm zog sich über den Kasperl in Hartberg und Kinderschminken & lustige Ballontiere in Bad Waltersdorf hin zum traditionellen Spartageheurigen, wo zahlreiche Gäste begrüßt werden konnten. Besonders freut man sich jedes Jahr über den Besuch zahlreicher Sumsparar. Kinder sind die Zukunft, auch für die regionale Raiffeisenbank! Hier wird bewusst Zeit und Geld, in Form von Unterstützung verschiedenster Projekte an Schulen und Kindergärten im gesamten Einzugsgebiet, investiert. Anstatt der in der Vergangenheit üblichen Erwachsenengeschenke wird 2022 wieder eine Spende für eine gute Sache in der Region geleistet werden. ◀



Das Team der Raiffeisenbankstelle in Bad Waltersdorf



8230 Hartberg
Othmar-Rieger-Str. 2
Tel.: 03332 / 62256

e-mail: office@vermessung-muellner.at

- ✓ Beratung in Grundgrenzfragen
- ✓ Erstellung von Teilungsplänen
- ✓ Bauvermessung

Gesegnete Weihnachtsfeiertage und viel Glück und Gesundheit für's neue Jahr 2023 wünscht allen Frauen mit ihren Familien



die kfb Ebersdorf!

Christian Sommerbauer neuer Obmann der WKO Hartberg-Fürstenfeld

WKO Obmann-Wechsel - Christian Sommerbauer tritt die Nachfolge von KommR Ing. Herbert Spitzer an. SIMONE PFEIFFER,

KommR Ing. Herbert Spitzer beendete per 30. September 2022 seine langjährige Tätigkeit als Regionalstellenobmann der Wirtschaftskammer Regionalstelle Hartberg-Fürstenfeld.

Auf diesem Wege möchten wir uns sehr herzlich bei KommR Ing. Herbert Spitzer für seine besonderen Verdienste rund um die regionale Wirtschaft bedanken und ihm alles Gute und viel Gesundheit für die weitere Zukunft wünschen. Besonders hervorzuheben sind sein offenes Ohr für die Probleme und Wünsche der regionalen Unternehmen, sein unternehmerisches Denken und sein Wunsch, die Unternehmen im Bezirk besser zu vernetzen. Ob regelmäßige Ämter- und Behörden-tage oder die Durchführung der Geschäftskontaktemesse

„Topf sucht Deckel“, die unter KommR Ing. Herbert Spitzer im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld erstmals 2016 in der Steiermark durchgeführt wurde. Grenzüberschreitend konnte KommR Ing. Herbert Spitzer durch das Vernetzungsprojekt „RegioNet Competitive“ maßgebliche Kontakte zwischen der Region und insbesondere Ungarn herstellen.

Die Nachfolge von KommR Ing. Herbert Spitzer als Regionalstellenobmann der Wirtschaftskammer Regionalstelle Hartberg Fürstenfeld trat per 1. Oktober 2022 Christian Sommerbauer an. **Christian Sommerbauer ist Geschäftsführer der Firma Styria Plant GmbH in Ebersdorf.**

„Im Bezirk stehen wir vor einigen Herausforderungen, darunter die demografische Entwicklung - während das Oberland ein Abwanderungsgebiet ist, gelten die Ballungsräume im Süden als Zuzugsgebiet. Fast alle Firmen suchen händierend nach Arbeitskräften. Das ist ein wichtiges Thema, dass wir schnell lösen müssen. Folgende Ansätze wären hier denkbar: Die Menschen länger in Beschäftigung halten, die Kinderbetreuung ausbauen und junge Menschen in die Vollbeschäftigung bringen.

*Den Fokus gilt es somit zukünftig auf Infrastrukturmaßnahmen, wie den Glasfaserausbau, zu legen sowie die Thermenbahn zu erhalten und auszubauen. Mit unserer geplanten Initiative "meinjob Oststeiermark" zur Wertschätzung der regionalen Arbeitgeber*innenbetriebe und Arbeitsplätze möchten wir die Vorteile in der Region zu arbeiten, anstatt täglich nach Graz oder Wien zu pendeln, hervorheben. Konkret beziehen wir uns dabei auf das Zeitmanagement und setzen auf Emotionen.*

Es gibt genug Jobs in der Region. Wer in der Region arbeiten will, findet auch einen Job.“ ◀



Christian Sommerbauer und Simone Peiffer



... und ein gutes neues Jahr wünscht



8273 EBERSDORF 105 • Tel. 03333 2707

www.elektro-poeltl.at

Benefiz für das Haus der Hoffnung

Nach zweijähriger Zwangspause konnte am 18.11.2022 endlich das lang ersehnte Benefizkonzert für die Waisenkinder von Arad stattfinden. VON HORST HRASTAR

Man spürte, dass dieser Abend etwas ganz Besonderes werden würde. Die Künstler Chris Watzik mit Michael "Muck" Willmann, Yvonne Stumpf, Bernd Fiedler und Gernot Pachernigg & Piotr Veits, die vielen fleißigen Helfer, natürlich die beiden überragenden Moderatoren Elfi Dampfhofer und Alfred Jirout versprühten einen Esprit, den nicht einmal eine krankheitsbedingte Absage von Julian etwas anhaben konnte (baldige Besserung auf diesem Weg).

Die Künstler brachten den Saal zum Kochen. Musik auf höchstem Niveau

wurde geboten und riss das Publikum regelrecht mit.

Ohne Zugabe durfte kein Künstler die Bühne verlassen. Es war ein überaus gelungener Abend, der seinesgleichen sucht.

Das Haus der Hoffnung sagt 1000 Dank an alle für das Engagement und darf sich über € 4.200,- freuen. Wobei erwähnt werden muss, dass die Theaterrunde Ebersdorf diesen Betrag auf € 4.500,- aufrundet hat! ◀



vlnr: Elfriede Dampfhofer, Chris Watzik, Yvonne Stumpf, Alfred Jirout, Bernd Fiedler, Valeria Sophia Ertl, Michael Willmann, Gernot Pachernigg, Piotr Veits, Alex Lechner

Durchstarten im Garten mit Karl Ploberger Biogarten Vortrag 2023

Was schenkt man einem Gartenliebhaber zu Weihnachten? Ganz genau, einen Abend mit dem intelligenten, faulen Bio-Gärtner Karl Ploberger! Überraschen Sie Ihre Liebsten oder gönnen Sie sich einen Abend mit dem "NATUR im GARTEN" ORF-Gärtner und holen Sie sich Tipps und Tricks für die kommende Gartensaison!

Jeder wünscht sich, dass sein Garten ein Naturparadies wird, wenig Zeit für dessen Pflege aufwenden und mehr seinen Garten genießen. Der Begriff des „intelligenten faulen Gärtners“ hat Karl Ploberger vor Jahren dazu inspiriert Wege zu finden einen biologischen Garten so zu gestalten, dass er sehr pflegeleicht in der Bearbeitung ist und

man dafür aber viele Stunden in seiner eigenen Wohlfühloase genießen kann. In seinem Vortrag gibt er wertvolle Tipps aus seiner mehr als 30-jährigen Gartenerfahrung, berichtet über Irrtümer und gewonnene Erkenntnisse aus seinen vielen Gartenreisen und Besuchen verschiedenster Gärten auf der ganzen Welt.

**Donnerstag, 16.02.2023 um 19 Uhr
Gemeindesaal Ebersdorf,
8273 Ebersdorf 222**

Ticketpreise:

€ 15,- Vorverkauf

€ 13,- für Mitglieder der Ökoregion
Kaindorf / Natur im Garten Steiermark

€ 18,- Abendkasse



Karl Ploberger kommt am 16. Februar 2023 nach Ebersdorf.

Tickets sind im Büro oder im Online-shop der Ökoregion Kaindorf (www.oekoregion-kaindorf.at) erhältlich. ◀

Kabarett

Eva Maria Marold

In ihrem neuen Kabarettprogramm **„VIELSEITIG DESINTERESSIERT“** geht Eva Maria Marold der Frage auf den Grund, warum Gegensätze so wichtig sind und ob das Gegenteil von etwas Schlechtem automatisch etwas Gutes ist. Wäre es vielleicht besser, einseitig interessiert zu sein, anstatt vielseitig desinteressiert? Fragen über Fragen.

Auf ihre typisch freche und humorvolle Art nimmt sie menschliche Verhaltensmuster unter die Lupe und versucht herauszufinden, warum wir so schnell bereit sind, immer dem, der am lautesten schreit, Recht zu geben. Eva Maria Marold ist Schauspielerin, Hausfrau, Kabarettistin, Sängerin, Mutter, Tänzerin uvm. - jedenfalls ist sie vielseitig.

FR 10. März 2023,
Beginn: 19.30 Uhr
im Kulturzentrum Ebersdorf

Vorverkauf: € 23,-/Abendkasse € 25,-
Gemeinde Ebersdorf 03333/2341-0, gde@ebersdorf.gv.at; Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der gültigen Hygiene- und Abstandsregeln statt.



Elternbildungspass 2023

Kindliche Entwicklung – von Frühstartern und Spätzündern

Mag.a Karoline Hubner

15. Februar 2023 um 9.00 Uhr im Gemeindeamt Kaindorf

Jeux Dramatiques – Ausdrucksspiel aus dem Erleben „Familienjeux“

Bettina Jäkel, MA

15. April 2023 um 9-11.30 Uhr im Stefaniensaal Hofkirchen 191

Wütend, traurig, ängstlich sein - starke Gefühle bei Kindern

Theresia Lesiak-Schwab, zertifizierte Elternbildnerin

15. Juni 2023 um 19 Uhr im Gemeindeamt Ebersdorf

Aufwachsen mit „modernen Medien“

Mag.a Kathrin Zeisberger

05. Oktober 2023 um 18.30 Uhr im Kindergarten Auffen

Wickel und traditionelle Hausmittel

Andrea Zangenfeind, MSc

14. November 2023 um 19 Uhr im Gemeindeamt Hartl

Ebersdorfer Schitag 14. Jänner 2023

Die Freiwillige Feuerwehr und die Gemeinde Ebersdorf organisieren wieder gemeinsam einen eintägigen Schitag. Auch diesmal geht es auf den HAUSER KAIBLING.

Abfahrt: 5.00 Uhr

Freizeitzentrum Ebersdorf

Rückkehr: ca. 20.30 Uhr

Preise für Schikarte & Bus:

Erwachsene € 70,--

Jugend € 50,--

Kinder € 30,--



Die Anmeldung ist nur mit Anzahlung gültig:

Erwachsene € 35,--

Jugend € 25,--

Kinder € 15,--

Kinder 2007-2016; Jugend 2004-2006 Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldung bis 5.1.2023 im Gemeindeamt 03333/2341 oder bei Höfler Wolfgang 0664/38 33 112



Ein **WEIHNACHTSGESCHENK**,
das ein Jahr lang *Freude* bereitet ...

Ebersdorfer KulturABO 2023

GemeindeKULTURzentrum Ebersdorf



FR, 10. März 2023

SA, 6. Mai 2023

FR, 22. September oder
SA, 23. September 2023

SA, 28. Oktober oder
SO, 29. Oktober oder
DI, 31.10., FR, 3.11., SA, 4.11.

Mit dem Erwerb des Ebersdorfer KulturABOs können Sie alle VIER VERANSTALTUNGEN
und viele Vorteile genießen:

19.30 Uhr Kabarett **Eva Maria Marold**

19.30 Uhr Italienischer Abend mit **Domenico Limardo & Pietro Erik Arno**

19.30 Uhr QUEEN Tribute Konzert mit **Nina Bernsteiner**

19.30 Uhr Theaterrunde Ebersdorf

14.30 Uhr

SingleABOkarte (ein Erwachsener)

PartnerABOkarte (zwei Erwachsene)

JugendABOkarte (11- bis 18-Jährige)

€ 71,--

€ 134,--

€ 48,--

Ihr Preisvorteil:

- gegenüber dem Einzelkartenkauf im Vorverkauf
- Sparen Sie 10 % mit der SingleABOkarte!
- Sparen Sie 15 % mit der PartnerABOkarte!
- Sparen Sie 40 % mit der JugendABOkarte!

Ihre persönlichen Vorteile:

- Reservierte Sitzplätze
- Ein Gratisgetränk bei jeder Veranstaltung

Noch ein Vorteil: Ihre ABOkarte ist auf andere Personen übertragbar!!



INFORMATION:

Gemeindeamt Ebersdorf
8273 Ebersdorf 222
Tel.: 03333/2341-0
E-Mail: gde@ebersdorf.gv.at
www.ebersdorf.eu



GemeindeKULTURzentrum



Volksschule Ebersdorf
Elternverein

19. KINDERFASCHING

Samstag ab 14:00 Uhr
28. JÄNNER '23
Gemeinde Ebersdorf

Kinderanimation, Spiel, Spaß, Musik,
Tanz, Verlosung, leckere Snacks, regionale Säfte
und vieles mehr!

Der Elternverein der Volksschule Ebersdorf freut sich
auf viele Besucher*innen und einen lustigen Nachmittag!
Infos unter: 0664 121 66 41

Pepi's Mietwagen

Josef Medwenitsch
Wagenbach 77
8273 Ebersdorf

Dialyse-, Chemo-, Strahlen-
und Ambulanzfahrten

0664/39 28 120

**Frohe Weihnachten und
alles gute fürs neue Jahr!**

Ordination Dr. Robert Fallent
8273 Ebersdorf 274
Tel. 03333/26026

Urlaub vom 24.12.2022 bis 01.01.2023

Veranstaltungen

bis 24.12.		Weihnachtsausstellung im artstudio Hannah Rabl, DO & FR 15 - 18 Uhr, SA 9 - 12 Uhr
13.12.		Maria Empfängnis, Seniorentag
13., 15., 16., & 20.12.		„Aufbraun“ beim Toni-Bräu
24.12.	8-11 h	Friedenslicht FF-Ebersdorf, Hl. Abend
29.12.		„Aufbraun“ beim Toni-Bräu
31.12.		Silvesterlauf, Jahresschlussgottesdienst
06.01.		Sternsingermesse
11.- 12.01.		Humusakademie
14.01.		Gemeinde & FF Schitag, Hauser Kaibling
21.01.		Wehrversammlung FF
22.01.		Musikergedenkmesse Trachten- kapelle, Pfarrkirche
24.01.	15 h	Zwergertreffen, Kulturzentrum
27.01.		Humusakademie
28.01.	14 h	Kinderfasching Elternverein VS-Ebersdorf, Kulturzentrum
04.02.	20:30 h	Musiker-Ball, Kulturzentrum
07.02.	14 h	Senioren-Cafe, Kulturzentrum
16.02.	19 h	Biogartenvortrag mit Karl Ploberger, Kulturzentrum
18.02.		ÖVP Preisschnapsen, Kulturzen- trum Ebersdorf
18.02.	17.30 h	Anbetungstag, Pfarrkirche
22.02.	18 h	Aschermittwoch, Pfarrkirche
26.02.	14 h	Kreuzwegandacht, Pfarrkirche
28.02.	15 h	Zwergertreffen, Kulturzentrum
05.03.		Suppenonntag kfb, Vorstellung Erstkommunionkinder
05.03.	14 h	Kreuzwegandacht, Pfarrkirche
07.03.	14 h	Senioren-Cafe, Kulturzentrum
10.03.	19.30 h	ABO Kabarett Eva Maria Marold, Kulturzentrum
12.03.	14 h	Kreuzwegandacht
17.03.		"St. Patrick's Day" Toni Bräu
19.03.	14 h	Josefitag, Kreuzwegandacht
25.03.		Sauberes Ebersdorf
26.03.	14 h	Kreuzwegandacht, Pfarrkirche

Herbstzeit ist Laternenzeit VON ALEXANDRA HAUPTMANN

Draußen wird es wieder früher dunkler – dafür strahlen die Laternen umso bunter.

Für die Kindergartenkinder ist der Martins- oder Laternenumzug eine große Sache. Sich in der einbrechenden Dunkelheit gemeinsam mit der Familie und der Laterne in der Hand auf den Weg zu machen, ist aufregend.

Die Legende des Hl. Martin wurde den Kindergartenkindern mit den Themen Teilen, Nächstenliebe und für den anderen da zu sein nähergebracht.

Im Kindergarten experimentierten die Kinder mit Licht bzw. Schatten und mit Begeisterung war an den Waldtierlaternen gebastelt worden.

Beim gemeinsamen Laternenumzug wurden alle Besucher ins Gemeindezentrum geführt, wo die Kindergartenkinder dann stolz ihre Lieder, Sprüche



und Theaterstücke auf der Bühne präsentieren konnten.

Anschließend gab es ein gemütliches Ausklingen mit Familie und Freunden.

Erntedank

Zum Erntedankfest zogen die Kinder mit den festlich geschmückten Trektoren, den selbst gebastelten Sonnenblumenstäben sowie den mitgebrachten Obst und Gemüse in die Festhalle ein. Mit einem Lied und Gebet bedankten sich alle für die guten Gaben.

Brot backen und Alpakabesichtigung bei Fam. Lechner





SÖDieB GmbH

8273 Ebersdorf, Kolonieweg 228

Tel. 03333/4113 • office@soedieb.at
www.soedieb.at

- Landschaftspflege
- Dorferneuerung
- Schneiderei
- Waschdienst

- Räumungen
- Übersiedlungen
- Jahresaufträge



Mit finanzieller Unterstützung des









Ebersdorfer Kinder im Volleyball Fieber

In den letzten Jahren kam aufgrund der Krisensituation vor allem der Sport oft zu kurz. Dem möchte Markus Hirczy der Trainer der Volleyball Bundesliga Mannschaft in Hartberg mit seinem Team entgegenwirken. VON HEIKE FASCHING

Die Spieler des TSV Volleyball Teams stellten am 21.10.2022 ihren Sport den Kindern der VS Ebersdorf vor. Dabei durften die Kinder auch sofort in verschiedenen Stationen ihr Ballgeschick beweisen. Das erste Training kam bei allen Kindern sehr gut an.

Die Finanzierung dieses Nachwuchskonzepts ist bereits realisiert und für teilnehmende Schulen kostenfrei.

Das Betreuungskonzept beinhaltet weitere Trainingseinheiten in den Schulen vor Ort und auch ein T-Shirt des TSV Hartberg.

Ziel ist es auch neue Spielerinnen und Spieler für den Verein zu gewinnen, die Betreuung der Jugendgruppen auszubauen und den Sport zu den Kindern zu bringen. Trainerinnen und Trainer könnten bei Bedarf die Kinder und Jugendlichen in den Gemeinden trainieren. Dies würde sich auch positiv auf den Klimaschutz auswirken, da viel CO2 eingespart werden könnte.

Neben der sportlichen Fitness bietet der Vereinssport aber noch einen wichtigen Aspekt. Das Team als soziales Gefüge: Kinder agieren als ein wichtiger Teil eines komplexen Systems, sie lernen, dass die eigenen Handlungen Auswirkungen auf das gesamte Team haben, gemeinsam für eine Sache zu kämpfen und erleben Gemeinschaft.

Ich hoffe, dass sich viele Kinder für das Volleyball Spiel begeistern und sich der Vereinssport in der Ökoregion etabliert und eventuell auch vor Ort ausgeübt werden kann.

Der Elternverein der Volksschule Ebersdorf unterstützt die Volleyball-Offensive spontan mit neuen Volleybällen, und in weiterer Folge mit einem Outdoor Volleyball Netz im Sommersemester.



Fairtrade

Die Schülerinnen und Schüler der VS Ebersdorf hörten im Unterricht Geschichten über Bauern, die sehr wenig Lohn für ihre Arbeit erhalten, obwohl es sich dabei um Produkte handelt, die teuer verkauft werden. Entsetzt zeigten sich die Schülerinnen und Schüler, bezüglich der Tatsache, dass große Firmen immer mehr Geld lukrieren und die Bauern, für ihre Arbeit nicht entsprechend entlohnt werden, immer ärmer werden. Alle Kinder waren sich einig, dass dies nicht so weitergehen darf und sie sich auch dafür einsetzen wollen, indem sie bei Produkten in Zukunft auf das Fairtrade Zeichen achten.

Kinder laufen für Kinder

Einen großen Beweis der Solidarität und Nächstenliebe zeigten die Kinder und Eltern des Kindergartens und der Volksschule Ebersdorf. Die Mutter unserer Schülerin Leonie Mayer verstarb nach schwerer Krankheit. Der Elternverein der Volksschule, die Lehrerinnen und die Elementarpädagoginnen veranstalteten am Sportplatz in Ebersdorf einen Charity mit dem Motto "Kinder laufen für Kinder".

Dabei wurden die Kinder von Erwachsenen für ihre gelaufenen Runden am Sportplatz gesponsert. Leonie wurde vom Team der VS Ebersdorf gesponsert. Unglaubliche 3296€ wurden bei dieser Laufveranstaltung gespendet. ◀



Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr

VON HLM D.V. CHRISTIAN STARK

Erstmals Gold für unsere Jugend Am 05. November fand an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring der 9. Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold statt.

Unter den 117 Teilnehmern aus der ganzen Steiermark waren erstmals auch zwei Teilnehmer der FF Ebersdorf dabei. **JFM Marcel Gössl** und **JFM Leo Hofer** nahmen nach wochenlanger Vorbereitung am Bewerb um das FJLA in Gold teil.

Beim FJLA in Gold müssen verschiedene praktische Aufgaben in den Bereichen Brandeinsatz, Technischer Einsatz, Erste-Hilfe und Planspiele, sowie eine Theoretische Prüfung mit einem umfassenden Fragenkatalog absolviert werden. Aufgrund des Schwierigkeitsgrades wird dieser Bewerb auch als „Matura der Feuerwehrjugend“ bezeichnet. Dennoch blieben beide Teilnehmer **beinahe fehlerfrei!**

Begleitet wurden unsere beiden Bewerbersteilnehmer von OBI Hannes Peheim, welcher ihnen vor den jeweiligen Stationen mit Rat und Tat zur Seite stand. Ebenfalls am Bewerb beteiligt war HBI Jürgen Stark als Bewerter, welcher auch die Ausbildung mit den beiden „Prüflingen“ durchführte. Ein Dank geht auch an OLM d.S. Daniel Schieder, welcher die Erste-Hilfe-Aufgaben mit ihnen beübte.



Marcel Gössl und Leo Hofer absolvierten das FJLA in Gold.

Bereits drei Wochen zuvor absolvierten die beiden ebenfalls in Lebring die **Grundausbildung 2**. Nach Abarbeitung von sechs praktischen Stationen dürfen sie sich über den Abschluss ihrer kompletten Grundausbildung freuen und können somit zu den ersten Einsätzen mitfahren.

Die Feuerwehr Ebersdorf gratuliert Leo Hofer und Marcel Gössl zu den hervorragenden Leistungen!

Baumpflanzaktion

In den Herbstferien, vom 26. Oktober bis 02. November, fand die Feuerwehrjugendwoche des österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes statt.

Unter dem Motto „Ein Baum für unser Klima“ erhielt jede Feuerwehrjugendgruppe der Steiermark einen Ahornbaum von den steirischen Landesforstgärten. So konnte jede Jugendgruppe diesen Baum im Zuge dieser Umwelt- und Klimawoche 2022 der Feuerwehrjugend Steiermark im Nahbereich des Feuerwehrhauses selbst einpflanzen.



Die Feuerwehrjugend pflanzte „einen Baum für unser Klima“.

Wissenstest

Am 15. Oktober fanden in Hartberg der diesjährige Wissenstest, sowie

das Wissenstestspiel der Feuerwehrjugend des Bereiches Hartberg statt.

Gleich neun Kameraden der FF Ebersdorf waren unter den insgesamt 327 Teilnehmern.

Leo Lederer und **Julian Stuhlhofer** nahmen am Wissenstestspiel teil und durften das Abzeichen in Bronze in Empfang nehmen. **Ryan Grohs, Jakob Hofer, Stefan Käfer** und **Niklas Vorauer** absolvierten den Wissenstest in Silber bravourös. **Johnny Grohs, Julian Gruber** und **Nico Spitzer** konnten sich über das Wissenstest-Abzeichen in Gold freuen und haben somit einen wichtigen Teil ihrer Grundausbildung abgeschlossen.

Bewerbsleiter HBI Jürgen Stark war ebenso wie HLM d.V. Christian Stark als Bewerter beim Wissenstest vertreten. Für die perfekte Vorbereitung unserer Feuerwehrjugend sorgte ein mehrköpfiges Ausbildungsteam rund um LM d.F. Julia Mugitsch und HBI Jürgen Stark. Die Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf gratuliert allen Teilnehmern sehr herzlich zu diesem Erfolg!



Beim Wissenstest mussten zahlreiche Fragen beantwortet werden.

Sturm und Kastanien

Am 08. Oktober fand im Feuerwehrhaus unsere traditionelle Veranstaltung "Sturm und Kastanien" statt.

Wie jedes Jahr, konnten wir uns auch heuer über zahlreichen Besuch der Bevölkerung freuen und so wurde die

Veranstaltung wieder ein voller Erfolg. Besonders erfreulich war der Besuch unseres Abschnittsfeuerwehrkommandanten ABI Siegfried Arbesleitner, der Feuerwehren Bad Waltersdorf, Kaindorf, Sebersdorf, Wörth an der Lafnitz und unserer Partnerfeuerwehr aus Ebersdorf an der Zaya.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern, sowie den freiwilligen Helfern für die Unterstützung und freuen uns auf "Sturm und Kastanien" im nächsten Jahr! ◀



Traumhaftes Wetter herrschte bei Sturm und Kastanien

Elternverein unter neuer Führung

Am 29. September 2022 wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung einstimmig eine neue Obfrau gewählt. Jasmin Prem übernimmt mit heurigem Schuljahr die Leitung des Elternvereins.

VON CORNELIA FUCHS

Herzlichen Dank an Frau **Gudrun Bock**, die den EV drei Jahre begleitet hat. Sie war mit viel Engagement und Herzblut im Verein tätig, nochmals herzlichen Dank dafür!

Heuer sind hoffentlich wieder viele Veranstaltungen möglich, vorallem der **Kinderfasching**, der mittlerweile schon das zweite Mal ausgefallen ist. Wir wünschen uns alle, dass er heuer stattfinden kann. Natürlich unter Einhaltung der Coronamaßnahmen, wie immer diese auch sein mögen. Es wird schon viel Zeit in die Planung investiert. Eine Veranstaltung konnte schon abgehalten werden, nämlich „Kinder laufen für Kinder“, bei der Schul- und Kindergartenkinder für ein Kind aus dem Ort gelaufen sind. Je nach gelaufener Runde wurde entweder ein Fixbetrag oder Geld pro gelaufener Runde gespendet. Der Elternverein war für die Verköstigung der Kinder zuständig. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg, was sich in der überwältigenden Spendensumme widerspiegelte. Danke an alle, die

gespendet haben.

Auch in diesem Schuljahr werden unsere Kinder vom Elternverein kräftig

unterstützt. Fester Bestandteil sind die gratis Schulhefte, welche jährlich vom EV, Gemeinde und Ökoregion finanziert werden. Neben Buskosten für Graz- und Steiermark-Tage, Skikurs, Exkursionen usw., gibt es auch einen Zuschuss zur Erstkommunion und für den Native Speaker. Es werden über 40 Euro pro Kind in die Hand genommen. ◀



Der neue Vorstand des Elternvereins: vorne vlnr: Stefanie Hörzer, Jasmin Prem, Cornelia Fuchs; hinten: Carina Rath, Claudia Lechner, Petra Glöbl, Elfriede Dampfhofer

Trachtenkapelle Ebersdorf

VON CARINA RATH

Tag der offenen Tür

Am Samstag, den 10.09.2022, fand zum ersten Mal unser „Tag der offenen Musikhaustür“, in Zusammenarbeit mit der Musikschule Bad Waltersdorf statt. Eine große Anzahl an musikbegeisterten Kindern und deren Eltern nutzten diese Gelegenheit, um viele verschiedene Blasmusikinstrumente auszuprobieren. Mittels eines Stationenpasses konnten die Kinder bei den einzelnen Musikschullehrer*innen die einzelnen Instrumente ausprobieren. Es gab auch noch die Möglichkeit, sich in unsere Musikertracht fotografieren zu lassen, sowie eine Marschprobe mit der Trachtenkapelle Ebersdorf mitzuerleben. Zum Abschluss dieses aufregenden Vormittages gab es natürlich auch eine Jause für jedes Kind.

Wir freuen uns sehr, dass dieses Angebot so gut angenommen wurde und dass auch einige Kinder IHR Instrument im Rahmen dieser Veranstaltung gefunden und sich gleich in der Musikschule angemeldet haben.

Den „Tag der offenen Musikhaustür“ wird auch im kommenden Jahr am letzten Ferienwochenende, den **09.09.2023**, stattfinden.

Wir bedanken uns auf diesem Wege nochmals bei der Musikschule Bad



Waltersdorf und den anwesenden Musikschullehrer*innen für ihr Kommen und die gute Zusammenarbeit.

Gratulationen

Mitte September feierte eine Gönnerin der Trachtenkapelle Ebersdorf ihren 80. Geburtstag. Natürlich ließen wir es uns nicht nehmen, **Frau Annelies Kurath**, zu überraschen und ihr musikalisch zu gratulieren.

Am 21.10.2022 durfte eine Abordnung der Musik zu einem besonderen Anlass ausrücken. Unser Stabführer-Stv. und Finanzreferent **Karl Maria Gerngroß** gab seiner **Magdalena** das Ja-Wort. Die Musiker*innen gratulieren euch auf diesem Wege nochmals ganz herzlich und wünschen euch alles Liebe und Gute für euren gemeinsamen Lebensweg.



Mini-Orchester

Seit diesem Jahr gibt es eine Zusammenarbeit mit der Markt-Musikkapelle Kaindorf im Bereich der Jugend- und Nachwuchsarbeit. Im Zuge dieser ist

das Mini-Orchester Kaindorf-Ebersdorf unter der Leitung von Kapellmeisterin Frau Susanne Stachl entstanden. Unterstützt wird sie von unseren beiden Jugendreferentinnen Andrea Hörzer und Anna Hörting-Stoppacher. Die Probenarbeiten finden sowohl in Ebersdorf wie auch in Kaindorf statt. Den ersten Auftritt hatte das Mini-Orchester bereits Ende Oktober beim Konzert der Markt-Musikkapelle Kaindorf anlässlich der 100 Jahr Feier. Bravourös meisterten sie den Auftritt und zeigten mit gleich drei Musikstücken ihr Können. Macht weiter so!





Ausrückungen

Es war uns wieder eine große Freude, gemeinsam mit dem Kindergarten, der Volksschule und dem Kirchenchor das Erntedankfest mit zu gestalten. Anschließend durften wir die Gäste mit einem Frühschoppen musikalisch unterhalten. Vielen Dank nochmal an den Pfarrgemeinderat Ebersdorf.

Traditionell geht es mit dem Jahreskreis weiter und unter der Mitwirkung einer Bläsergruppe der Trachtenkapelle, erfolgte die Kranzniederlegung der ÖKB



Ortsgruppe Ebersdorf beim Kriegerdenkmal. Zu Allerheiligen umrahmten wir weiters die heilige Messe, sowie die Gräbersegnung bei der Friedhofsprozession.

Neujahrsgrüße 2023

Die Trachtenkapelle geht derzeit noch davon aus, dass das „Neujahrsgeign“ heuer endlich wieder in gewohnter Weise stattfinden kann. Leider wissen wir noch nicht, ob das gesamte Gemeindegebiet besucht werden kann. Sollte es möglich sein, werden wir im Zeitraum von **26. - 30.12.2022** unterwegs sein und sagen jetzt schon vielen Dank für ihre Unterstützung!



MUSKERBALL
04. Februar 2023

Musik: Dance Fevvergrens
Einlass: 19.30 Uhr
Beginn: 20.30 Uhr

**Auf eine rauschende Ballnacht
freut sich die
Trachtenkapelle Ebersdorf**

Vorverkauf: € 6
Abendkasse: € 8

Tischreservierung erbeten
unter 0664/76 09 133

Wir wünschen allen Ebersdorfer*innen eine besinnliche Adventzeit und frohe Weihnachten im Kreise ihrer Lieben!
Ihre Musiker*innen der Trachtenkapelle Ebersdorf. ◀

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen



TDC ZT-GmbH



SKD Architektur ZT-GmbH

Hauptstandort: Dreikreuzweg 4, 8280 Fürstenfeld

Tel.: 03382/ 54167-0/ Mail: fuerstenfeld@tdc-zt.at

Weitere Bürostandorte: Premstätten, Hartberg, Fehring, Oberwart, Vösendorf, Saalfelden

WINTERAKTION

-10% Rabatt

auf alle Steinteppiche und Beschichtungen im Innenbereich



Aktion gültig in den Monaten Dezember 2022 - März 2023



Gemeindeturnier – Stockschießen

Die Mannschaft „OMV Prem“ siegt beim Gemeindeturnier 2022 im Stockschießen. VON ANDREAS

HOFER

Am 15. Oktober 2022 fand wieder das jährliche Gemeindeturnier im Stockschießen in der Stocksporthalle in Ebersdorf statt. 15 Mannschaften nahmen an diesem Turnier teil. Gespielt wurde in 2 Gruppen mit 7 bzw. 8 Mannschaften. Die zwei Sieger aus den Gruppenspielen spielten im Finale um den Tagessieg und die jeweils Gruppenzweiten um den 3. Tagesrang.

Beim Spiel um Platz 1 setzte sich die Mannschaft „OMV Prem“ (Carina Genser, Alois Freitag, Franz Spindler u. Roman Prenner) mit 25:9 gegen die Mannschaft „Toni Bräu“ (Sepp Hofer, Gottfried Hofer, Martin Hofer jun. u. Markus Schieder) durch. Den 3. Platz sicherte sich die Mannschaft „Meisterbankett“ (Nicole Schieder, Michael Dunst, David Dunst, Mathias Dzien u. Thomas Goger) mit 19:12 gegen die Mannschaft „Die Safenfischer“ (Andreas Gabor, Rupert Hofer, Alois Samer u. Stefan Samer).

Die weiteren Platzierungen: 5. ESV Wagenbach, 6. Is Wuascht, 7. Bauernbund,



ESV Obmann Andreas Hofer (ganz links) und Bürgermeister Gerald Maier (ganz rechts) mit den Mannschaften auf den ersten drei Plätzen.

8. WSA, 9. Junge ÖVP, 10. Katholische Frauenbewegung, 11. Elektro Pöttl, 12. Nah&Frisch Pöttl, 13. FF Ebersdorf, 14. Fa.Layjet I und 15. Layjet II.

Ein herzlicher Dank nochmals an alle Firmen u. Vereine für die Teilnahme an diesem Turnier.

Staatsmeistertitel und Vize-Staatsmeistertitel für Stefan Schirnhöfer

Im Rahmen der Siegerehrung gratulierte Bürgermeister Maier Gerald, Stefan Schirnhöfer zu seinem Staatsmeistertitel mit der Mannschaft Steiermark und dem Vize-Staatsmeistertitel im Einzel, Zielschießen Allgemeine Klasse Herren. Die Staatsmeisterschaft wurde am 17. September 2022 in Klagenfurt ausgetragen. ◀



Bürgermeister Maier gratuliert Stefan Schirnhöfer zu seinem Staatsmeistertitel und seinem Vize-Staatsmeistertitel.

Top – Ergebnisse

ASVÖ – Landescupsieg, ASVÖ – Vizebundescupsieger und 2 Medaillen bei österreichischen Meisterschaften. Der ESV Wagenbach brillierte sowohl im Einzel- als auch im Mannschaftsbewerb.

Am 27.08.2022 gewann man etwas überraschend den ASVÖ – Landescup mit der Mannschaft Karl Feichtinger, Franz Spindler, Franz Hofer und Stefan Schirnhöfer. Als quasi Underdog bestritt der ESV den ASVÖ – Bundescup. Dieser fand heuer am 10. September in der brandneuen Stocksporthalle in Oberwart statt. Die Mannschaft, angeführt von Kapitän Stefan Schirnhöfer, startete fulminant in die Vorrunde. Mit nur einer Niederlage platzierte man sich auf Rang 2. Die anschließenden vier Bahnspiele gestaltete man durchwegs sehr ansehnlich. Im großen Finale stand man dem EV Ladler Tal Leoben gegenüber. Franz Spindler, Franz Hofer, Mathias Dzien und Stefan Schirnhöfer konnten das Spiel bis zur 5. Kehre offen gestalten. Schlussendlich musste man sich dem österreichischen Rekordmeister knapp geschlagen geben. Die Freude über den 2. Rang beim diesjährigen ASVÖ – Bundescup überstrahlte die Finalniederlage. Diese absolute Top – Platzierung auf Bundesebene gibt gehörig Selbstvertrauen für die kommende Unterliga – Ost – Meisterschaft 2023, welche Mitte April starten wird. Bei den österreichischen Meisterschaften im Zielbewerb fehlten Stefan Schirnhöfer in der Wörthersee – Stocksport – Arena nur drei Punkte auf den ersten Einzeltitel bei den Herren. Wie im Vorjahr musste er sich dem Tiroler Matthias Taxacher (EV Angerberg) knapp geschlagen geben. Dahinter platzierten sich punktgleich WM Bronzemedallengewinner Kevin Kronewetter (GSC Liebenfels), Jürgen Forsthuber (UEV Haigermoos) und Patrick Solböck (ESV Union Ladler Wang). Eine „goldene“ Krönung gab es im Teambewerb. Mit dem steirischen Team rund um Markus Rothberger (Tal Leoben), Gerhard Hatzl (Weiz Nord) und Stefan Gamper (Tal Leoben) holte sich Stefan Schirnhöfer, wie im Vorjahr, den österreichischen Meistertitel im Ziel – Teambewerb. ◀



vlnr: Stefan Schirnhöfer, Matthias Taxacher, Kevin Kronewetter



Liebe GemeindebürgerInnen!



Der neue **VW ID.BUZZ** steht für Sie ab Anfang 2023 im Schauraum und natürlich auch für Probefahrten bereit.

Weiters wächst die rein elektrische ID Familie! Mit dem **VW ID.7** kommt mit Mitte 2023 das nächste E-Modell von VW heraus. Auch bei den Marken Audi und Skoda gibt es zahlreiche Neuigkeiten!

Bei Kauf und Finanzierung eines Fahrzeuges gibt es bis zu EUR 1.500,- **Porsche Bank Bonus**, inkl. 5 Jahren Garantie sowie die Vignette, Volltanken und die Anmeldung gratis dazu!

Auf dem Gebrauchtwagenplatz werden Sie ebenfalls zahlreiche Schnäppchen finden.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023!

Auf Ihr Kommen freut sich
Ing. Lukas Hofstädter
+43 664 59 90 186



Autohaus Ebner GmbH

8230 Hartberg, Ressavarstraße 76

www.auto-ebner.at

Tel. 03332/63270



Eine besinnliche
Weihnachtszeit und
Gesundheit fürs Jahr 2023
wünscht



www.dorn.co.at

0676/60 83 073

ÖKB – Renovierung Kriegerdenkmal 2022

VON GERALD MAIER



Renovierung Kriegerdenkmal

Im September und Oktober 2022 wurde eine Renovierung des Kriegerdenkmales Ebersdorf durchgeführt. Die Gedenktafeln und die Statue wurden saniert, der Zugang neu asphaltiert, überhängende Äste entfernt und eine Generalreinigung des gesamten Denkmals durchgeführt.

Dank vieler freiwilliger Arbeitsstunden durch die Mitglieder des ÖKB konnten die Kosten mit ca. € 3.000,- verhältnismäßig niedrig gehalten werden. Die Hälfte der Kosten wurde von der Gemeinde Ebersdorf übernommen. Schmiedemeister Herbert Grabner und die Kompostanlage Peheim unterstützen ebenfalls als Sponsoren das Projekt. Die Restkosten wurden vom ÖKB Ebersdorf getragen.

Herzlichen Dank an alle Kameradinnen



und Kameraden und die Sponsoren für ihre Unterstützung bei der Renovierung unseres Kriegerdenkmales.

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal

Zum Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege fand nach dem Sonntagsgottesdienst am 30. Oktober 2022 beim Kriegerdenkmal Ebersdorf die traditionelle, feierliche Kranzniederlegung statt. Obmann Johann Pürscher erinnerte in seiner Ansprache an die kriegerischen Auseinandersetzungen des 20. Jahrhunderts. Durch die Kranzniederlegung wird den 98 gefallenen Soldaten aus der Pfarre Ebersdorf gedacht. Pfarrer Pater Joseph Mangalan gestaltete die Gedenkfeier. Musikalisch umrahmt wurde die Kranzniederlegung wieder von einer Abordnung der Trachtenkapelle Ebersdorf.

Ein Dank für die Pflege des Kriegerdenkmales

Schon viele Jahre wird die ganzjährige Pflege des Kriegerdenkmales von Frau Gertrude Gerngroß durchgeführt. Der ÖKB Ortsverband Ebersdorf bedankt sich sehr herzlich bei Frau Gerngroß für ihr großes Engagement.

Sammlung Österreichisches Schwarzes Kreuz

Zu Allerheiligen waren die Kameradinnen und Kameraden des ÖKB Ortsverbandes Ebersdorf vor dem Friedhof für die größte Friedensinitiative des Schwarzen Kreuzes „ERINNERN STATT VERGESSEN“ im Einsatz. Mit der Allerheiligensammlung ist der Ortsverband in der Lage, das Schwarze Kreuz bei seinen nachhaltigen Verpflichtungen rund um die Kriegsgräberfürsorge, Vermisstensuche bis hin zur Jugendarbeit mit einem namhaften Geldbetrag zu unterstützen.

Ein Vergelt's Gott für die Spenden und ein DANKE an alle Kameraden und Kameradinnen, die bei der Sammelaktion mitgewirkt haben. ◀

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht der ÖKB Ebersdorf!





2. Ebersdorfer Silvesterlauf „Bewegung machen und Gutes tun“

Nach zwei Jahren der Absage veranstaltet der Sportverein Ebersdorf heuer zum zweiten Mal einen Silvesterlauf. Gestartet wird um 13 Uhr beim Sportplatz in Ebersdorf. VON BERNAHRD LECHNER

Die **Laufstrecke** hat eine Länge von ca. **3 km** und wurde so gewählt, dass sie für Personen jeden Alters geeignet ist. Sollte das jemanden zu lang sein kann man auch nach einem Teil der Strecke umkehren.

Egal ob mit dem Kinderwagen, Walkingstöcken oder einfach nur gemütlich spazieren gehen, alle sind herzlich willkommen!

Eine **Startkarte** kostet **€ 5,-**. Sie beinhaltet einen Getränkegutschein und € 1,- pro Startkarte kommt dem Sozialfond Ebersdorf zugute. Kinder bis 12 Jahren starten gratis. Startkarten sind im Gemeindeamt Ebersdorf und bei allen Sportverein Mitgliedern erhältlich. Zum Abschluss gibt es um **17.00 Uhr** ein **Feuerwerk**.

Für Speisen und Getränke sorgt der Sportverein Ebersdorf. Parkmöglichkeiten gibt es beim Nah & Frisch Ebersdorf und beim Gemeindezentrum Ebersdorf. ◀



**SANITÄR • HEIZUNG
WÄRMEPUMPEN**

8271 Wagenhals 41
T: 03333 2515 • M: info@koch.st

Sanitär und Heizung GmbH www.koch.st

STT® NATURSTEINTEPPICH

Der fugenlose Boden- und Wandbelag für innen und außen

- dekorativ, rutschfest und pflegeleicht
- hochwertige Marmor- und Quarzkiesel
- geringe Schichtstärke von ca. 6mm
- perfekt für Neubau und Sanierung

STT

STT GmbH • A-8273 Ebersdorf 226 • T: +43 (0) 3333 / 41 241 • E: office@stt-gmbh.at • I: www.stt-gmbh.at **WIR HALTEN DICHT!**

Wir gratulieren zum Geburtstag



Monika Glatz

wohnhaft in Wagenbach 51,
feierte ihren 80. Geburtstag



Maria Lederer

wohnhaft in Wagenbach 14,
feierte ihren 90. Geburtstag



Annelies Kurath

wohnhaft in Ebersdorf 30,
feierte ihren 80. Geburtstag



Franz Goger

wohnhaft in Ebersdorfberg 85,
feierte seinen 80. Geburtstag



**Die Gemeinde Ebersdorf
gratuliert allen Jubilaren
sehr herzlich und
wünscht alles Gute,
Gesundheit und Gottes
Segen!**

*Am Ende des Tages
ist nur wichtig,
dass ein
schöner Moment
dabei war,
der dich
lächeln ließ.*



**DANKE FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT
IN DIESEM JAHR.**



Ziegner Profilholz
www.ziegner.at

**FROHE WEIHNACHTEN UND EIN
GUTES NEUES JAHR 2023!**

Johann Ziegner KG | Ebersdorf 60 | 8273 Ebersdorf
T +43 3333 2202 | F +43 3333 2202 5 | office@ziegner.at



Die Gemeinde Ebersdorf hat am Freitag, dem 25. November 2022, zur 19. GEMEINSAMEN FEIER DER GEBURTSTAGE eingeladen. Vier JubilarInnen wurden gefeiert. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Marika Hörzer. ◀

Wir gratulieren

...zum 60. Geburtstag

Karin Thiesz, Ebersdorf 153
Franz Hutter, Nörning 14
Frieda Weiß, Ebersdorf 12
Herbert Felck, Ebersdorf 96

...zum 70. Geburtstag

Christine Zrim, Ebersdorf 11

...zum 75. Geburtstag

Theresia Grabner, Ebersdorf 126
Karl Taus, Ebersdorf 19
Josef Jaitler, Ebersdorfberg 94
Renate Paar, Ebersdorf 7/C

...zum 80. Geburtstag

Franz Goger, Ebersdorfberg 85

...zum 85. Geburtstag

Maria Machatschek, Nörning 69

...zum 90. Geburtstag

Hilda Polzhofer, Wagenbach 12/1
Hermine Posch, Wagenbach-Eichberg 56

...zur Goldenen Hochzeit

Berta & Karl Glöbl, Nörning 67
Erika & Josef Grabner, Ebersdorf 154

Wir trauern um

Gertrude Schirrhofer (73)

Erich Klaindl (88)

Alfred Kellner (89)



Die Gemeinde Ebersdorf drückt den Familien
ihr aufrichtiges Beileid und Mitgefühl aus.

Frohe Weihnachten
wünscht



Erdbau | Aussenanlagen
Kranarbeiten | Steinschichtungen

8273 Wagenbach 70, 16manfred06@gmail.com
T. 0664 / 50 482 34

Storchen-News



Matthias Andreas Prem (geb. Juni 2022)
 Eltern: Jasmin & Johann Prem, Brüder: Josef, Clemens & Johann, wohnhaft in Wagenbach-Eck 8



Johanna Doris Trieb (geb. Juli 2022)
 Eltern: Julia Rechberger & Maximilian Trieb, Bruder: Raphael, wohnhaft in Ebersdorf 282/4

Wir gratulieren zur Hochzeit

Magdalena-Maria BEd. (geb. Rauer) & Karl Maria BSc Gerngroß
 (Oktober 2022)
 wohnhaft in Ebersdorf 358



Foto © diefotomanufaktur

Z U K
 A L A
 T O M

#die Konditorerei

- Torten - für alle Anlässe
- Frühstück

8271 Bad Waltersdorf / Ortsmitze
 Tgl. 03333/26426

www.zukalatom.at

